



Hiddenchina.net

in cooperation with



Dschingis Khan Mountain Bike Fest

- Das erste Mountain Bike Etappenrennen in China
- Fahren Sie in den Spuren des grössten Herrschers aller Zeiten: Dschingis Khan
- 140-Kilometer-Rennen an 3 Tagen über ausgedehnte und einsame Steppen der Inneren Mongolei
- Verbinden Sie Ihre Rennteilnahme mit einem Verlängerungsaufenthalt in China



**China Chinggis Khaan
MTB Adventure 2007**

2007 中国铁木真山地车挑战赛

MOUNTAIN BIKE FEST IN DER INNEREN MONGOLEI



Mehr als nur ein Mountain Bike Rennen! Erkundigen Sie die atemberaubende Landschaft in Ihrem eigenen Tempo. Verfolgen Sie die Geschichte von Dschingis Khan, besichtigen Sie seine Kaiserstadt, von wo aus sein Eroberungsfeldzug begann, reiten Sie die Pferde und Kamele der Mongolen, lernen Sie das nomadische Leben kennen, übernachten Sie in traditionellen Zelten und Jurten und besuchen Sie die traditionellen Reit- und Wrestlingshows.

Folgen Sie den Fussstapfen des weltbekannten Eroberers: dem grossen Dschingis Khan. Ende des 11. Jahrhunderts legten er und seine Truppen diese Strecke auf dem Pferderücken zurück. Nun



erhalten Sie die Möglichkeit, dieselbe Reise auf Ihrem Fahrrad zu machen. Die Distanz beträgt 140 Kilometer, welche an drei Tagen zurückgelegt werden.

Erkunden Sie die Innere Mongolei mit ihren ausgedehnten und einsamen Grasländern, fahren Sie durch tiefe Täler auf einer Höhe von circa 800 und durch eine faszinierende Landschaft auf bis zu 1200 Metern mit einer Sichtweite von 100 Kilometern.

Sie werden auch mit dem traditionellen Leben in der Inneren Mongolei in Kontakt kommen, das schon seit mehreren Generationen auf seine spezielle Art und Weise geführt wird und erleben die traditionellen Pferdeshows, Volksstücke, Tänze und Lieder.

WIR VERSPRECHEN IHNEN EIN EINMALIGES ERLEBNIS!!!

- Das erste Mountain Bike Rennen über die ausgedehnten und einsamen Grasländer der Inneren Mongolei
- Verfolgen Sie die Fussstapfen von Dschingis Khan, dem grössten Eroberer der Weltgeschichte
- Ein Rennen für jedermann! Lernen Sie die Faszination eines Mountain Bike Rennens in einem 8 Kilometer langen Rennen kennen oder fordern Sie die besten Fahrer in einem 3-Tage-Rennen heraus (50km, 40km and 50km).
- **Kombinieren Sie Ihre Rennteilnahme mit einem Verlängerungsprogramm in China: reisen Sie an Orte abseits des Massentourismus, entdecken Sie Chinas 56 ethnische Minoritäten, erkunden Sie China auf unseren Aktiv- und Abenteuer Touren zu Fuss, auf dem Fahrrad, Motorrad oder mit dem Jeep oder besuchen Sie die bekanntesten Sehenswürdigkeiten des Reichs der Mitte auf einer klassischen China-Reise! Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite oder [kontaktieren uns](#) per Mail!**

- Reisedatum: 5. - 9. Juli 2007
- Reiseziele: Innere Mongolei
- Dauer: 5 Tage

KURZBESCHREIBUNG

Die Innere Mongolei ist eine autonome Region der Volksrepublik China und grenzt - von Osten nach Westen - an die Provinzen Heilongjiang, Jilin, Liaoning, Hebei, Shanxi, Shaanxi und Gansu und im Norden an die Mongolei und Russland. Die Innere Mongolei nimmt eine Fläche von 1,18 Millionen km² ein, was 12% der Gesamtfläche Chinas entspricht (folglich in etwa so gross wie Frankreich und Spanien zusammen), und hat eine Einwohnerzahl von 23.84 Millionen. Die Hauptstadt ist Hohhot. Offizielle Sprachen sind Mandarin und Mongolisch.

Dschingis Khan vereinte im Jahre 1206 die mongolischen Stämme, eroberte 1227 die Tanguts, die Jurchen im Jahre 1234, seine Nachfolger vollendeten seine Eroberung Chinas 1279 und gründeten die Yuan-Dynastie. Nachdem die Yuan-Dynastie 1368 durch die Han-chinesische Ming-Dynastie eliminiert worden war, begannen die Ming mit dem Wiederaufbau der Grossen Mauer von China an ihrer heutigen Stelle, ziemlich genau entlang der südlichen Grenze der Inneren Mongolei (nur an der Grenze von Hebei zur Inneren Mongolei kann eine grosse Abweichung von dieser Linie festgestellt werden).

TAG 1, 5. JULI 2007, DONNERSTAG ANKUNFT WUQI

Ankunft in Wuqi in der Inneren Mongolei, Check-In im Hotel
Begrüssungsabendessen mit traditionellen, mongolischen Reit- und Wrestlingshows

TAG 2, 6. JULI 2007, FREITAG ETAPPE 1

- 06:30-10:30: Frühstück
- 11:00: Transfer zum Turnierplatz
- 11:30: Eröffnungszeremonie
- 12:00: 50km Etappe, von Na Damu nach Menggu Hancheng
via Dschingis Khan Watchtower Mountain
- 14:00: Mittagessen am Zielort Menggu Hancheng
Lokale Aufführungen vor Ort
Prämierung
- 18:00: BBQ Abendessen mit Reit- und Wrestlingshows

TAG 3, 7. JULI 2007, SAMSTAG ETAPPE 2

- 06:30-10:30 Frühstück
- 11:30 Eröffnungszeremonie
- 12:00 40km Etappe, von Menggu Hancheng zu einem lokalen Nomadenstamm
- 14:00 Mittagessen am Zielort beim Nomadenstamm
Lokale Aufführungen vor Ort

Prämierung
 18:00 Mongolisches Minoritäten-Abendessen mit Tanz- und Gesangsaufführungen
 Übernachtung in einem lokalen traditionellen Zelt
 Optional können Sie auch ins Event-Hotel zurückkehren

TAG 4, 8. JULI 2007, SONNTAG	ETAPPE 3
-------------------------------------	-----------------

06:30-09:00 Frühstück
 08:40 Eröffnungszeremonie
 09:00 50km Etappe vom Nomadenstamm nach Na Damu
 12:00 Lokale Aufführungen vor Ort
 Pasta, BBQ Buffet-Mittagessen vor Ort
 Prämierung
 14:00 Transfer zurück zum Hotel
 Optional können Sie auch am heutigen Tag die Rückreise antreten
 18:00 Party

TAG 5, 9. JULI 2007, MONTAG	ABREISE/VERLÄNGERUNGSPROGRAMM
------------------------------------	--------------------------------------

Transfer zum Flughafen für Ihren Heimflug oder Beginn des Verlängerungsprogramms.

Kontaktieren Sie uns per [E-Mail](#) für ein massgeschneidertes Programm.

Unsere anderen Fahrrad-Touren in China:

[13-tägige Fahrradtour durch Sichuan, Gansu und Qinghai](#)

PREISE PRO PERSON

3 NÄCHTE – 4 TAGE:	1560 RMB
4 NÄCHTE – 5 TAGE:	1900 RMB
5 NÄCHTE – 6 TAGE:	2180 RMB
EINZELZIMMERZUSCHLAG:	180 RMB / PRO NACHT
GRUPPEN VON MEHR ALS 8 PERSONEN:	10 PROZENT RABATT

Für andere Währungen benutzen Sie bitte den [Oanda Währungsumrechner](#).

IM PREIS INBEGRIFFEN:

- Unterkunft
- Mahlzeiten
- Transport

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite www.hiddenchina.net

- Rennanmeldung
- Rennversicherung
- Nummernlätzchen

NICHT INBEGRIFFEN:

- Internationale Flüge
- Ausgaben, die vom Kunden selbst verursacht werden, wie z.B. Wäscheservice und Minibar im Hotel, Trinkgelder, etc.
- Alkoholische Getränke und Mahlzeiten, die im Programm nicht erwähnt sind
- Optionale Ausflüge
- Versicherungen (Reiseversicherung, Reiserücktrittsversicherung)
- Rückführungsflug in Notfällen (REGA-Mitgliedschaft wird empfohlen)

VERSICHERUNG IST SACHE DES TEILNEHMERS!

HIDDENCHINA.NET GMBH EMPFIEHLT DEN ABSCHLUSS EINER REISERÜCKTRITTSVERSICHERUNG.

WICHTIGE BEMERKUNG

Reisen in China – vor allem in abgelegene Gebiete – können abenteuerlich sein und bringen ein gewisses Risiko mit sich. Hiddenchina.net gewährleistet, dass wir und unsere Reiseleiter in allen Situationen versuchen, Ihnen den bestmöglichen Komfort zu bieten. Unsere Reiseleiter werden sorgfältig und aufgrund Ihrer Fähigkeiten und Erfahrungen ausgewählt. Allerdings besteht immer die Möglichkeit von unvorhergesehenen Ereignissen. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass eine Reise durch China ein gewisses Mass an Anpassung, Geduld und Toleranz fordert. Ausserdem entsprechen die sanitären Einrichtungen in ländlichen Gebieten Chinas nicht den westlichen Vorstellungen. Kunden von Hiddenchina.net bestätigen mit Abschluss eines Vertrags, sich dieser Bedingungen bewusst zu sein und akzeptieren Änderungen im Reiseprogramm, welche gemäss der Umstände auf der Reise notwendig sein, um die Sicherheit und den Komfort der Reiseteilnehmerinnen und Reisetilnehmer sicherzustellen.

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR CHINA REISENDE

Reisen in China sind immer ein Abenteuer. Die Dienstleistungsqualität weist enorme Schwankungen auf: von „hervorragend“ bis „katastrophal“ kann alles vorgefunden werden. Selbst wenn man China mit einer bestens organisierten Reisegruppe besucht, muss man sich immer auf gewisse Überraschungen gefasst machen. Vor allem wenn man in entlegene Gebiete reist, nimmt die Dienstleistungsqualität drastisch ab und zusätzlich können Naturereignisse wie Erdbeben, Überschwemmungen und technische Schwierigkeiten wie z.B. Autopannen Probleme verursachen. Ab und zu kann es vorkommen, dass man nachts im Hotel einen Anruf erhält und dem männlichen Gast von einer weiblichen Stimme ein zweideutiger Massageservice angeboten wird. Solche Situationen sollte man am besten mit Humor und Gelassenheit nehmen. Folgende Kapitel geben einige grundsätzliche Hinweise zum Reisen und Leben in China.

GESICHT

„Gesicht“ ist in China enorm wichtig. Die Leute achten stark darauf, anderen Personen „Gesicht zu geben“ (was in etwa dem westlichen Verständnis von Lob und Respekt entspricht) und „das eigene Gesicht nicht zu verlieren“ (dies bedeutet, dass eine Person sich nicht vor anderen blamieren möchte). Die Chinesinnen und Chinesen sind sehr stolz auf ihre Kultur, auf ihr Essen und ihre Traditionen. Diese Tatsache sollte unbedingt respektiert werden, wodurch der Aufenthalt in China bedeutend erleichtert wird. Jemanden in Verlegenheit zu bringen oder sogar blosszustellen, ist in China Gesichtsverlust und endet meist für alle beteiligten Parteien nachteilig und in Extremfällen sogar in Streit. Besonders wenn jemand vor Freunden, Kollegen oder sogar der Familie das Gesicht verliert, kann dies negative Auswirkungen nach sich ziehen. Bleiben Sie deshalb immer ruhig und höflich und versuchen Sie zu lächeln. Auf diese Weise eröffnet sich einem in manch einer ausweglos erscheinenden Situation unverhofft die Lösung des Problems. Die Chinesinnen und Chinesen könnten als eher reaktiv bezeichnet werden. Wenn man höflich und freundlich zu anderen Personen ist, sind sie das ebenso. Behandeln Sie jemanden arrogant, unhöflich und von oben herab, werden Sie auch so behandelt.

Falls Sie das Gefühl haben, über den Tisch gezogen zu werden, ist Freundlichkeit und Charme meist der beste Ratgeber. Grundsätzlich gibt es in China für jedes Problem eine Lösung. Es liegt an Ihnen, wie effektiv Sie an diese Lösung kommen. Es ist hilfreich, wenn Sie bei einem Problem einen Chinesen oder eine Chinesin fragen: „Stellen Sie sich vor, Sie hätten folgendes Problem (schildern Sie Ihr Problem). Wie würden Sie diese Situation lösen?“.

SICHERHEIT

Besonders die Grossstädte können als sehr sicher bezeichnet werden. Da das chinesische Justizsystem nicht gerade zimperlich ist und zudem Chinesen bei Delikten an Ausländern härter bestraft werden, muss man in China höchstens mit Taschendiebstählen rechnen. Auch spät in der Nacht sind die Metropolen bedeutend sicherer als die meisten europäischen Grossstädte. Politisch gesehen ist China im Moment sehr stabil, und Reisende können sich in praktisch allen Regionen mehr oder weniger frei bewegen.

GESUNDHEIT

Wenden Sie sich vor einer Chinareise an Ihren Hausarzt. Er wird Sie beraten und - falls nötig - Impfungen verabreichen. Für Reisende nach Südchina empfiehlt es sich, eine Notfallpackung Malaria-Medikamente mitzunehmen. Aufgrund der Vogelgrippe sollten Sie auf Ihrer Reise eine Packung Tamiflu auf sich haben.

Obwohl wir unsere Restaurants sehr sorgfältig aussuchen, müssen Sie ab und zu mit Magenbeschwerden rechnen, da es Ihr Magen mit einer Reihe von neuen, unbekanntem Gewürzen, Speisen und Bakterien aufnehmen muss. Nehmen Sie deshalb am besten ein Durchfallmittel mit. Gemäss unserer Erfahrung helfen jedoch Tricks wie Bananen, Tomatensaft und in Hühnersuppe gekochte chinesische Pilze meist besser. Nehmen Sie auf jeden Fall immer genügend

Papiertaschentücher mit, da auf öffentlichen Toiletten in China kein Toiletten-Papier zur Verfügung steht! Falls Sie an Allergien oder an einer anderen gesundheitlichen oder körperlichen Beeinträchtigung leiden, die für Sie im Extremfall schwerwiegende Folgen nach sich ziehen könnten, bitten wir Sie, uns vor Beginn der Reise darüber zu informieren, damit wir entsprechende Massnahmen treffen und unsere Reiseleiter informieren können.

Für Reisende, die sich in höher gelegene Gebiete Chinas (über 3500 m) wie z.B. Tibet, Qinghai, Sichuan und Yunnan begeben, ist es zu empfehlen, Diamox gegen Höhenkrankheit mitzunehmen. Sollten Sie keine Erfahrung mit Reisen in Gebiete über 3500 Meter haben, sollten Sie sich vor der Reise auf jeden Fall an einen Spezialisten wenden, der Sie über die Risiken aufklärt.

Auf unseren Touren, die in grosse Höhen führen, steht immer ein Vorrat an Sauerstoff zur Verfügung. Aus rechtlichen Gründen dürfen wir jedoch keine Medikamente an unsere Gäste verabreichen.

KLIMA

China verfügt praktisch über alle Klimazonen. Vom arktischen Klima bis zum Wüstenklima können fast alle Zonen vorgefunden werden. In Südchina beginnt die Regenzeit etwa Ende Mai oder anfangs Juni und endet im August. Im Winter ist es im Norden meist bitterkalt mit Temperaturen bis zu minus 40 Grad Celsius, während es im südlichen Hainan zur gleichen Zeit um die 25 Grad warm sein kann.

GEPÄCK

Die meisten Airlines erlauben in der Economyklasse 20 kg Gepäck plus ca. 15 kg Handgepäck. Es ist nicht erlaubt, Lebensmittel wie Käse und Fleisch, Pornographie oder „illegale Literatur“ einzuführen. Kontrollieren Sie Ihr Handgepäck auf „gefährliche“ Gegenstände wie Taschenmesser, Nagelfeilen etc. Wenn Sie gerne einkaufen gehen, dann können Sie mit einem Minimum an Gepäck anreisen. Taschen und Koffer können vor Ort zu einem niedrigen Preis gekauft werden.

SHOPPING

Ausser importierter Luxusartikel ist mehr oder weniger alles günstiger in China. Vor allem Kleider und Gegenstände des täglichen Bedarfs sind sehr preiswert. Viele Märkte bieten zudem gefälschte Produkte bekannter Marken zu einem lächerlichen Preis und zum Teil in erstaunlicher Qualität an. Jedoch müssen Sie an diesen Orten den Preis meist aushandeln (siehe nächstes Kapitel). Seien Sie jedoch gewarnt, dass Sie sich mit dem Erwerb und der Einfuhr solcher Produkte nach Europa (v.a. Frankreich und Italien) strafbar machen können. Golfiebhaber können ganze Sets ab 120 Euro erstehen, während eine kopierte DVD des neuesten Blockbusters für weniger als einen Euro über den Tisch geht.

Die Kreditkarte setzt sich in China immer mehr durch. An vielen Orten (v.a. in ländlichen Gebieten) kann aber oft nur mit Bargeld bezahlt werden. Nehmen Sie deshalb immer genügend Bargeld mit. In grossen Städten kann mittlerweile auch an Geldautomaten Geld bezogen werden. Geld umwechseln können Sie in den meisten Filialen der „Bank of China“. Vergessen Sie bitte nicht, dass Sie dafür Ihren Pass vorzeigen müssen.

FEILSCHEN

Wie oben erwähnt, wird in China viel gefeilscht. Westliche Touristen werden oft als grosse Dollarzeichen angesehen. Bevor Sie ein Produkt kaufen, sollten Sie sich überlegen, wie viel es Ihnen wert ist. Den vorgeschlagenen Preis können Sie in den meisten Fällen ohne Bedenken auf einen Viertel oder Fünftel drücken. Anschliessend kommt es auf Ihr Verhandlungsgeschick an. Haben Sie sich einmal auf einen Preis geeinigt, wird das als Vertragsabschluss gewertet. Wenn Sie zu diesem Zeitpunkt wieder vom Kauf zurücktreten, wird der Verkäufer oder die Verkäuferin Gesicht verlieren.

SPRACHE UND UMGANGSFORMEN

Da nach wie vor die wenigsten Chinesen eine Fremdsprache sprechen, ist es ratsam, immer einen Stadtplan und ein kleines Übersetzungsbuch dabei zu haben, sollten Sie ohne Reisebegleitung unterwegs sein. Die Chinesen sind grundsätzlich sehr freundlich und neugierig gegenüber Ausländern. Sie sind jedoch auch sehr stolz auf ihr Land und ein bisschen egoistisch. Manchmal können sie etwas rüpelhaft erscheinen. Während des ersten Aufenthalts in China muss man sich eventuell zuerst daran gewöhnen. Für Nichtraucher kann es manchmal hart werden, da in China immer und fast überall geraucht wird. Als westliche Person wird man auch immer wieder (v.a. bei geschäftlichen Treffen) zum Kampftrinken herausgefordert. Eine Verweigerung kommt zwar in den meisten Fällen Gesichtsverlust gleich, aber wenn Sie nicht bereit sind, den harten Weg zu gehen, könnten Sie als Ausrede z.B. ein kleines gesundheitliches Problem angeben, welches es Ihnen nicht erlaubt, grössere Mengen Alkohol zu konsumieren.

TRINKGELD

Trinkgelder werden in China nur bei ganz spezifischen Gelegenheiten gegeben: z.B. dem Portier im 5-Sterne-Hotel oder dem Tourguide und dem Fahrer. Im Restaurant und im Taxi werden Trinkgelder als verpönt betrachtet, weil man dadurch demjenigen, dem man ein Trinkgeld geben will, suggeriert: "Ich bin reich und du bist arm", was wiederum Gesichtsverlust gleichkommt. Bei den Reiseleitern ist die Situation etwas anders. Vielfach werden diese sehr schlecht oder gar nicht bezahlt. Sie verdienen ihr Geld oft mit Verträgen auf Kommissionsbasis mit den Souvenirshops, durch die sie ihre Reisegruppen schleusen.

Unsere Philosophie ist, Ihnen gut ausgebildete und hervorragende Reiseleiter zur Verfügung zu stellen, die aufgrund Ihrer Erfahrung und Ihres Wissens so gut bezahlt werden, dass unangenehme Besuche in diesen Touristenfallen gänzlich vermieden werden können. Es liegt an Ihnen, ob und wie viel Trinkgeld Sie Ihrem Reiseleiter geben möchten.

SMALL TALK UND KONVERSATION

Small Talk funktioniert in China nicht viel anders als an anderen Orten auf der Welt. Auch hier gibt es Themen, die sich anbieten und andere, die vermieden werden müssen.

Eines der meist gehörten Grussworte ist "Ni chi fan le ma?", was soviel bedeutet wie "Haben Sie schon gegessen?". Dies weist auf die wichtige Bedeutung des Essens und der Küche in diesem Land

hin, da die Nahrungsaufnahme in China einen ganz anderen Stellenwert einnimmt als im Westen. Essen ist folglich immer ein ungefährliches und geeignetes Thema für Small Talk, sofern sie die chinesische Küche nicht Ihrer eigenen unterordnen.

In einigen Fällen könnte es dazu kommen, dass Ihnen sehr direkt private Fragen betreffend Zivilstand und Familie gestellt werden. Die Chinesen sind sehr familienbezogen, deshalb sollten Sie durch solche Fragen nicht in Verlegenheit geraten, weil diese Art von Small Talk zum Alltag gehört. Ab und zu werden Sie auch ganz unverblümt nach Ihrem Gehalt gefragt. Auch dies ist in China normal. Mittlerweile sind auch Haustiere, Kinder oder Reiseerfahrungen ein beliebtes Thema. Vor allem bei geschäftlichen Besuchen ist es sehr wichtig, immer genügend Visitenkarten dabei zu haben. Es kann vorkommen, dass Sie innerhalb einer Woche 100 Visitenkarten austauschen werden.

Themen, die unbedingt vermieden werden sollten, sind alle (innen)politischen Themen wie Kulturrevolution, generelle Kritik am System, Menschenrechte und Meinungsfreiheit. Beachten Sie bitte, dass für die chinesische Bevölkerung Taiwan und Tibet untrennbare Teile Chinas darstellen. Vermeiden Sie es auf jeden Fall, diese Regionen vor Chinesen als selbständige Länder zu bezeichnen, was zu Missgunst oder Verärgerung führen könnte. Heikle Themen sollten aus diesem Grund nur mit Personen angesprochen werden, die Ihr vollstes Vertrauen geniessen und zu denen Sie sich bereits einen Zugang verschaffen konnten. Tasten Sie solche Themen behutsam an. Sollten Sie auf keine Reaktion stossen, ist es ratsam, das Thema fallen zu lassen.

Chinesen haben eigentlich wenig Berührungsangst. Es kann folglich immer vorkommen, dass Ihnen jemand sehr nahe kommt oder Sie berührt. Dies hat keine sexuelle Beziehung, es handelt sich dabei ganz einfach um ein Zeichen von Sympathie. Fühlen Sie sich dadurch gestört, sollten Sie eine möglichst elegante und diskrete Lösung suchen. Ein kleiner Hustenanfall wirkt manchmal Wunder.

VERKEHR UND TAXI

Das chinesische Verkehrssystem ist im Grossen und Ganzen sehr gut ausgebaut, wenn die Verkehrsmittel auch oft überfüllt sind. Jede grössere Stadt verfügt über einen Flughafen, es gibt viele Zugverbindungen im ganzen Land (meistens jedoch nur einen Zug pro Tag und Destination) und ein ziemlich effizientes Bussystem. Die öffentlichen Verkehrsmittel sind äusserst preiswert, jedoch ist der Komfort eher niedrig.

In den Städten ist das Taxi das wichtigste Verkehrsmittel. Taxis sind sehr viel preiswerter als in Europa. Die Fahrer sprechen jedoch praktisch kein Englisch, nehmen Sie deshalb immer die Adresse Ihres Zielortes auf Chinesisch mit. Ihr Tourguide oder die Hotelangestellten können Ihnen in diesem Fall helfen. Alle Taxis in den Grossstädten haben einen Taximeter. Treffen Sie auf ein Taxi ohne Taximeter, ist es ratsam, den Preis vor dem Besteigen des Autos auszuhandeln. Allerdings kann es vorkommen, dass der Fahrer am Ende der Fahrt versucht, mehr zu verlangen als vereinbart wurde. In diesem Fall sollten Sie in aller Ruhe erklären, dass Sie den vereinbarten Preis bezahlen, nicht mehr und nicht weniger. Beachten Sie bei Fahrern mit Taximeter bitte, dass Schnellstrassengebühren vom Fahrgast bezahlt werden müssen. Diese Gebühr wird zum angezeigten Betrag hinzugefügt. In Peking

kostet die Flughafenschnellstrassengebühr für Personenkraftwagen 10 Yuan.

VISUM

Visa können bei den zuständigen Vertretungen der Volksrepublik China beantragt werden. Bitte beachten Sie, dass Sie persönlich bei der Vertretung erscheinen müssen. Die Bearbeitung dauert ungefähr eine Woche. Es können Visa zur einfachen Einreise und Visa zur mehrfachen Einreise, die zwischen 3 Monaten bis zu einem Jahr gültig sind, ausgestellt werden. Ihr Reisepass muss mindestens für die nächsten sechs Monate gültig sein.

NÜTZLICHE DINGE, DIE MAN DABEI HABEN SOLLTE

Fotoapparat oder Digitalkamera (Batterien, Memory Cards und Filme können zu einem tiefen Preis gekauft werden), Mobiltelefon, Taschenmesser, persönliche Medikamente, Notfallapotheke, Deodorant (kaum erhältlich in China), Sonnenbrille, Reiseführer, Höhenmesser, Kompass, GPS für Reisen in Bergregionen, Bank- oder Kreditkarte, Pass mit Visum, Sprachbuch. Gegenstände des täglichen Bedarfs können in China zu fast jeder Uhrzeit und an beinahe allen Orten preiswert gekauft werden.

Für Damen: Tampons sind in China kaum erhältlich.